

Kluge TIPPS:

Die Grammatik unterscheidet drei Verbformen mit -nd-, ihre lateinischen Namen sind sehr ähnlich und daher leicht zu verwechseln. In der Praxis kommst du vielfach damit aus, dass du folgende Übersetzungsvarianten ausprobierst:

1. Setze vor den Infinitiv den **bestimmten Artikel 'DAS'** (bzw. im 2., 4., 6. Fall 'des, zum, durch das'):
labor currendi die Mühe des Laufens

2. Bilde ein Prädikat, indem du das Hilfszeitwort **'müssen' und den passiven Infinitiv** des angegebenen Wortes verwendest oder die Floskel "ist (sind) zu ...":
Liber legendus est. Das Buch muss gelesen werden. / ... ist zu lesen
Manchmal ist die Übersetzung mit '-wert' möglich:
Liber legendus ... Ein lesenswertes Buch. ...

3. Steht 'in' vor Hauptwort mit einer Verbform auf -nd- als Attribut, übersetze **lat. 'in' mit dt. 'bei'**:
In carminibus ediscendis maxime laboro.
Beim Auswendiglernen von Gedichten plage ich mich sehr.

Willst du die genannten drei Arten genauer kennen lernen, lies das Folgende:

Gerundium (Gerund I)

Das Gerundium (Gerund I) ist der deklinierte (hauptwörtlich gebrauchte) Infinitiv. Im Dt. kann also der bestimmte Artikel davorgesetzt werden. Vom Gerundium gibt es nur Singular. Meist steht das Gerundium als Genetivobjekt zu einem Hauptwort, z. B.

Genetiv: Gaudium *discendi* ingens est:
Die Freude am Lernen (des Lernens) ist gewaltig.

Akkusativ: Domum eo *ad bibendum*.
Ich gehe nach Hause, um zu trinken (zum Trinken).

Ablativ: Discipulum delectavit *laudando*.
Er erfreute den Schüler durch sein Lob (durch das Loben).

Gerundiv (Gerund II)

Das Gerundiv (Gerund II) kann in allen 6 Fällen, in Sg. und Pl., mit männlicher, weiblicher oder sächlicher Endung stehen. Achte also auf Übereinstimmung mit Substantiven oder Fürwörtern!

Als Hilfskonstruktion kannst du beim 1. Versuch wörtlich übersetzen: 'Jemandem ist etwas ein zu Machendes'.

Beim 2. Schritt, hin zu einer schönen deutschen Übersetzung, sind zwei Punkte unbedingt zu beachten:

- 1. **passiv**
- 2. **Übersetzung mit 'müssen'**

Die Person, durch die etwas getan werden muß, steht im Dativus auctoris (d. h. ausnahmsweise kein Vorwort 'ab' + Abl.).

Beispiele:

Quod equus meus aeger est, mihī medicus **vocandus est**.

Weil mein Pferd krank ist, **muß von mir** der Arzt **gerufen werden**.

Weil mein Pferd krank ist, **muß ich** den Arzt rufen.

Tacete! Patri litterae **scribendae sunt**.

Seid still! Von Vater **muß** ein Brief **geschrieben werden**.

Seid still! Der Vater **muß** einen Brief schreiben.

SONDERFALL: Das Gerundiv (Gerund II) kann auch unpersönlich verwendet werden ('es muß etwas getan werden'), d. h. die sonst übliche Übereinstimmung mit einem Bezugswort fehlt. In diesem Fall steht die Neutrum-Form *-um + est*.

Hora quinta est. Nobis **properandum est**.

Es ist 11 Uhr. Von uns **muß geeilt werden**.

Es ist 11 Uhr. Wir **müssen** uns beeilen.

Nicht immer muß das Gerundiv Teil eines Prädikates sein. Es kann auch wie ein Participium coniunctum verwendet werden. In diesem Fall verwende einen Relativsatz; auch dieser muß Passiv und 'müssen' enthalten. Z. B.:

Canis lavandus latrat. Der Hund, der gewaschen werden muß, bellt.

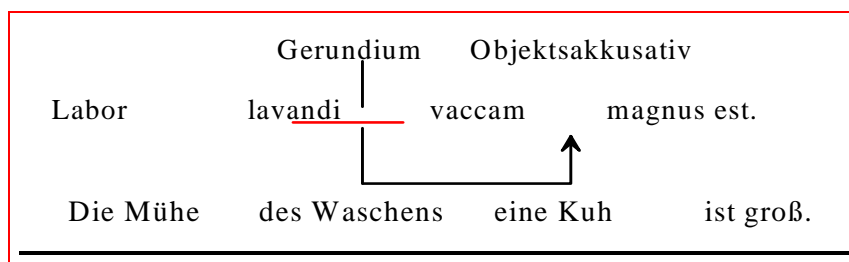
Manchmal ist die Übersetzung mit '-wert' möglich:

Liber legendus ... Ein lesenswertes Buch. ...

Attributives Gerundiv

Eine Mischform zwischen Gerundium und Gerundiv ist das attributive Gerundiv. Es sieht zwar genau so aus wie ein Gerundiv, d. h. Verbform und Substantiv sind übereingestimmt. Es vertritt aber nur ein durch Objektsakkusativ erweitertes Gerundium.

Da diese Verbindung als unschön empfunden wird, stimmen die Römer das frühere Gerundium in Geschlecht und Zahl mit dem Substantiv überein; zum Ausgleich dafür übernimmt das Substantiv den Fall des ehemaligen Gerundiums, z. B.:



In besserem Latein (attribut. Gerundiv) lautet der Satz:

Labor vaccae lavandae magnus est.

Die Mühe, eine Kuh zu waschen, ist groß.

Consilium aedificandi domum cepit.

Er/Sie faßte den Entschluß des Bauens ein Haus.

Consilium **domus aedificandae** cepit.

Er/Sie faßte den Entschluß, ein Haus zu bauen.

Facultatem **emendi** **poma** quaesivimus.

Wir suchten eine Gelegenheit des Kaufens Obst.

Facultatem **emendorum pomorum** quaesivimus.

Wir suchten eine Gelegenheit, Obst zu kaufen.

Cupiditas mea **lactem** **bibendi** crevit.

Mein Verlangen des Trinkens die Milch wuchs.

Cupiditas mea **lactis bibendae** crevit.

Mein Verlangen, Milch zu trinken wuchs.